INTERESSENGEMEINSCHAFT
INTERNATIONALER
WETTBEWERBS
FOTOGRAFEN

IIWF Sitz: 1200 Wien, Pasettistraße 63

The Interest Community Of International
Competition - Photographers

IIWF 25 Jahre – Years
I I W F – INFO 09-10 / 2018

129. Ausgabe – 19. Jahrgang – September/Oktober 2018

IIWF Mitgliedschaft & Ehrungsanträge

Die internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gegründet 1992 in Hannover, seit 2014 mit Sitz in Wien.

IIWF Ehrungsanträge
Die Ehrungsanträge müssen bis zum 28. Februar 2018 bei Franz Matzner eingelangt sein. Der Antrag auf IIWF Ehrungstitel nach zweijähriger Mitgliedschaft ist kostenlos!

Für Wettbewerbsveranstalter
Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch
IIWF Präsident Franz Matzner: ***franz.matzner@iiwf.de***

Inhalt:

2 .. CEWE
3 .. Rund um die IIWF
3 .. Wolfgang Behrndt
4 .. Lightpainting-Workshop „ Mystische Lichtgestalten“
5 .. Stefan Enders in St. Pölten
6 .. LEICA Masterclass Workshop & Gerd Ludwig
7 .. 8. Digitalsalon WEIN um die Fels am Wahram Trophy 2018
11 .. Aus der Schweiz
14 .. Fotowettbewerb: Festival La Gacilly-Baden
15 .. Erfolgreicher Autor: Kurt Haberzettl
19 .. reflecta x10 Scan
19 .. Metz
19 .. 3D
20 .. fotoforum
21 .. Festival La Gacilly-Baden Photo
22 .. Fotowettbewerbe: FORMAT 10 - 2018 & Deutschlandsberger Motive
23 .. Lammerhuber: Alfred Fried Photography AWARD 2018 Verleihung & Ausstellung
24 .. Aktuelle Termine
24 .. fotoGen Wettbewerb
25 .. Aktuelle Wettbewerbe
26 .. Impressum

IIWF Info in einer hohen Auflösung (300 dpi, per eMail geht nur eine geringe Auflösung, ca. 90 dpi)
http://www.iiwf.de/nachrichten-pdf/IIWF-Info_129_2018-09-01_300dpi.pdf

meine
cewe wandbilder

Nur das Beste für Ihre Fotos

- Brillante Farbwirkung durch UV-Direktdruck
- Hochwertige Materialvielfalt
- Wandbefestigungsmöglichkeiten
- Millimetergenaues Wunschformat

100 % ZUFRIEDENHEIT
GARANTIE
SONST GELD ZURÜCK

www.cewe-fotobuch.at

cewe

Liebe IIWF MitgliederIn!

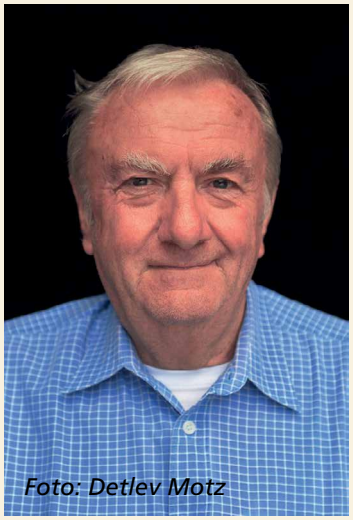


Foto: Detlev Motz

Einladung zum IIWF Treffen in Innsbruck am Samstag den 15. September, Beginn der IIWF Tagung um 1630 Uhr im Hotel-Gasthof Stefansbrücke, Unterberg 40, A-6020 Innsbruck- Mutters. GPS-Navigation: Geben Sie „Mutters" ein und Straße „Unterberg".

In dieser Ausgabe freue ich mich über Beiträge unserer Vizepräsidentin Elisabeth Aemmer aus der Schweiz über Ausflug nach Zermatt, weiters von Vizepräsident Wolfgang Behrndt aus Deutschland mit einem Zeitungsbericht der Bayrischen Rundschau von seiner Sportfotoausstellung in der Akademie für neue Medien. Beim 27. Trienberger Circuit erhielt er in der Sparte Fußball eine Goldmedaille. Eine Ankündigung von Kurt Erkinger von seinem Seminar Lichtmalerei. Einladung zur Ausstellung in der „Art Galerie N" Deutschlandsberg „Die besten Bilder sind im Kopf" von Herbert Rainer.

Bericht über die Ausstellungseröffnung und Siegerehrung vom 8. Intern. IIWF – Digitalsalon „WEIN" um die Fels am Wagram Trophy 2018.

Vorstellung erfolgreicher Fotograf: Kurt Haberzettl & Martin Seraphin.

Vorstellung Reflecta x10 scan. Ankündigung von Metz Neuheiten & Festival La Gacilly-Baden.

Erfolge unserer Mitglieder:
Bei der Süddeutschen Fotomeisterschaft erreichte Ursula Bruder in der Sparte SW den 1. Platz. Von der FIAP wird ihr beim DVF Verbandstag am 6. Okt. der Ehrentitel EFIAP/b „Excellence FIAP Bronze" verliehen.

Eva-Maria Zernig erhält von der FIAP beim DVF Verbandstag am 6. Okt. den Ehrentitel EFIAP/s „Excellence FIAP Silber" verliehen.

Lothar Nöth wird von der FIAP beim DVF Verbandstag am 6. Okt. mit dem Ehrentitel EFIAP/d I „Excellence FIAP Diamant I" geehrt.

Heiko Römisch wurde für sein Portfolio „Hamburger Kontorhäuser" von der PSA mit dem Ehrentitel GPSA ausgezeichnet. Heiko Römisch ist derzeit der einzige Fotograf im deutschsprachigen Raum mit der GPSA Auszeichnung. Weltweit dürfen bisher nur sieben Fotografen diesen Ehrentitel tragen. Webseite: www.heiko-roemisch.com

Ich darf wieder 1 neues IIWF Mitglied in unseren Reihen begrüßen: Ernst Möderl (A).

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe, verbunden mit den besten Wünschen für einen schönen erholsamen Sommer wünscht mit lieben Grüßen aus Wien,

Ihr und Euer Franz Matzner

Für Fotografinnen & Fotografen

Für nur € 15,- Mitgliedsbeitrag erhalten Sie pro Jahr: 6x Informationen durch die Publikation IIWF-INFO

werden Sie Mitglied - jetzt! Information und Anmeldung bei:
franz.matzner@iiwf.de

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 28. Februar (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen.

Antrag auf IIWF Ehrungstitel nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

• A.IIWF = Artiste IIWF - **Bronze-Nadel**	150 Punkte
• E.IIWF = Excellence IIWF - **Silber-Nadel**	300 Punkte
• M.IIWF = Master IIWF - **Gold-Nadel**	1.500 Punkte
• EM.IIWF = Excellence-Master IIWF - **Gold-Nadel mit Kranz**	3.000 Punkte
• EM-D.IIWF = Excellence-Master IIWF - **Gold-Nadel mit Diamant**	6.000 Punkte
• EM-GK.IIWF = Excellence-Master IIWF - **„Goldene Kamera"**	9.000 Punkte
• EM-GK-D.IIWF = Excellence-Master IIWF - **„Goldene Kamera mit Diamant"**	13.000 Punkte

Neu: 4 Punkte = für eine Papierbild-Annahme ab 1.1.2014 (3. Pkt. bis 31.12.2013)

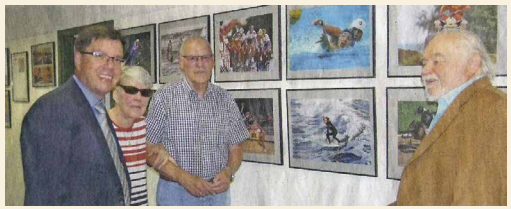
Höchstleistungen hinter Klostermauern

„Das W M-Fieber ist auch in dieser Vernissage spürbar" THOMAS NAGEl, Medienakademie

Kulmbach- Unter dem Titel „Wenn Sportler hinter Klostermauern Höchstleistungen zeigen" werden in der Akademie für Neue Medien im Langheimer Amtshof derzeit 40 Sportfotografien des Kulmbachers Wolfgang Behrndt gezeigt.

Laut Studienleiter Thomas Nagel, der selbst viele Jahre Sportreporter war, begeistern die Fotos auch den Journalistennachwuchs: „Das Fußball-WM-Fieber ist auch in dieser Vernissage spürbar, und die Sportartenvielfalt der Bilder wirklich beeindruckend."

Für Wolfgang Behrndt ist das Wasserball-Foto sein persönlicher Favorit, da der ankommende Ball der beiden Wasserballspieler mitten im Wurf aufgenommen wurde.



Die Ausstellung ist bis zum 27. Juli jeweils von 9 bis 17 Uhr im ersten Stock des Langheimer Amtshofs im Kulmbacher Rentamtsgässchen zu sehen.

Zeitung: Kulmbach Stadt

Studienleiter Thomas Nagel, Christel und Wolfgang Behrndt sowie Manfred Ströhlein vom Foto-Amateurclub Mainleus-Kulmbach (von links) bei der Ausstellungseröffnung

Lightpainting-Workshop „ Mystische Lichtgestalten“

Dieser Workshop zeigt Ihnen, wie man mit einfachen Mitteln außergewöhnliche Ergebnisse erzielen kann.

Die von mir verwendeten Lichtgeber sind größtenteils aus Materialien und Zubehör vom Baumarkt oder Billigshops gefertigt. Mit ein wenig handwerklichem Geschick ist deren Zusammenbau keine Hexerei.

Das Wesentliche beim Lightpainten ist eine Lichtquelle, Bewegung und Fantasie. Ihrerseits brauchen Sie nur eine Kamera und Stativ. Wenn Sie einen Kabel- oder Fernauslöser für Ihre Kamera besitzen, bitte mitbringen. Ein kleines Zoomobjektiv ca. 24 – 80mm b.KB., ist ausreichend.

Da wir nur nach Einbruch der Dunkelheit arbeiten können, bitte eine kleine Taschenlampe für das Einstellen ihrer Kamera mitbringen.

Wir treffen uns kurz vor Sonnenuntergang, damit noch Zeit für Erklärungen und Einrichten Ihrer Kamera bleibt.

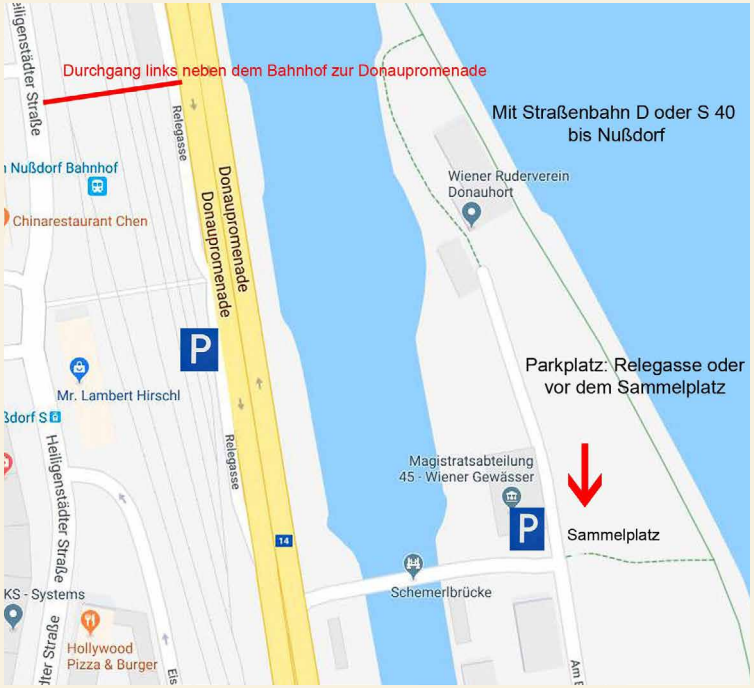
Ort: 1200 Wien, Am Brigittenauer Sporn 7 (Schemerlbrücke)

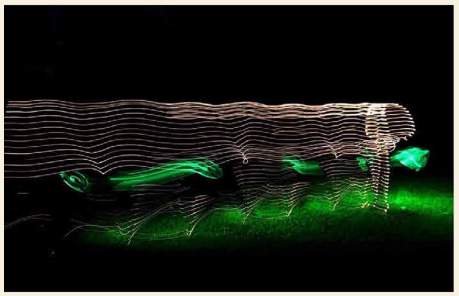
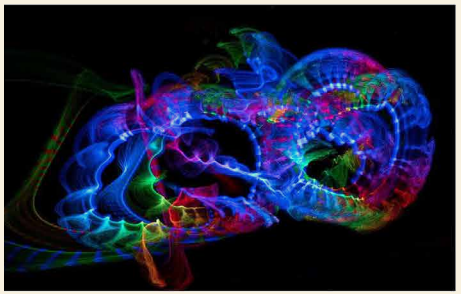
Datum: Do. 20.9. und Sa. 22.9. 2018 bei Schlechtwetter Mi. 26.9. und Sa. 29.9.2018

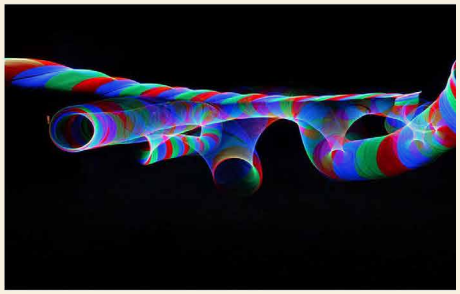
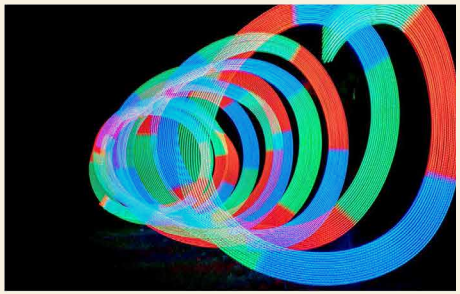
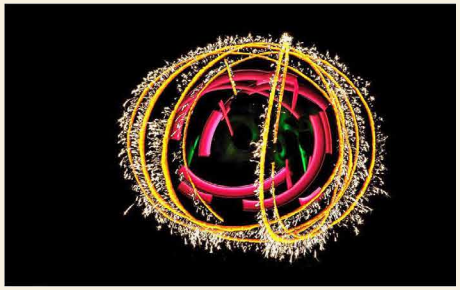
Zeit: 19 Uhr

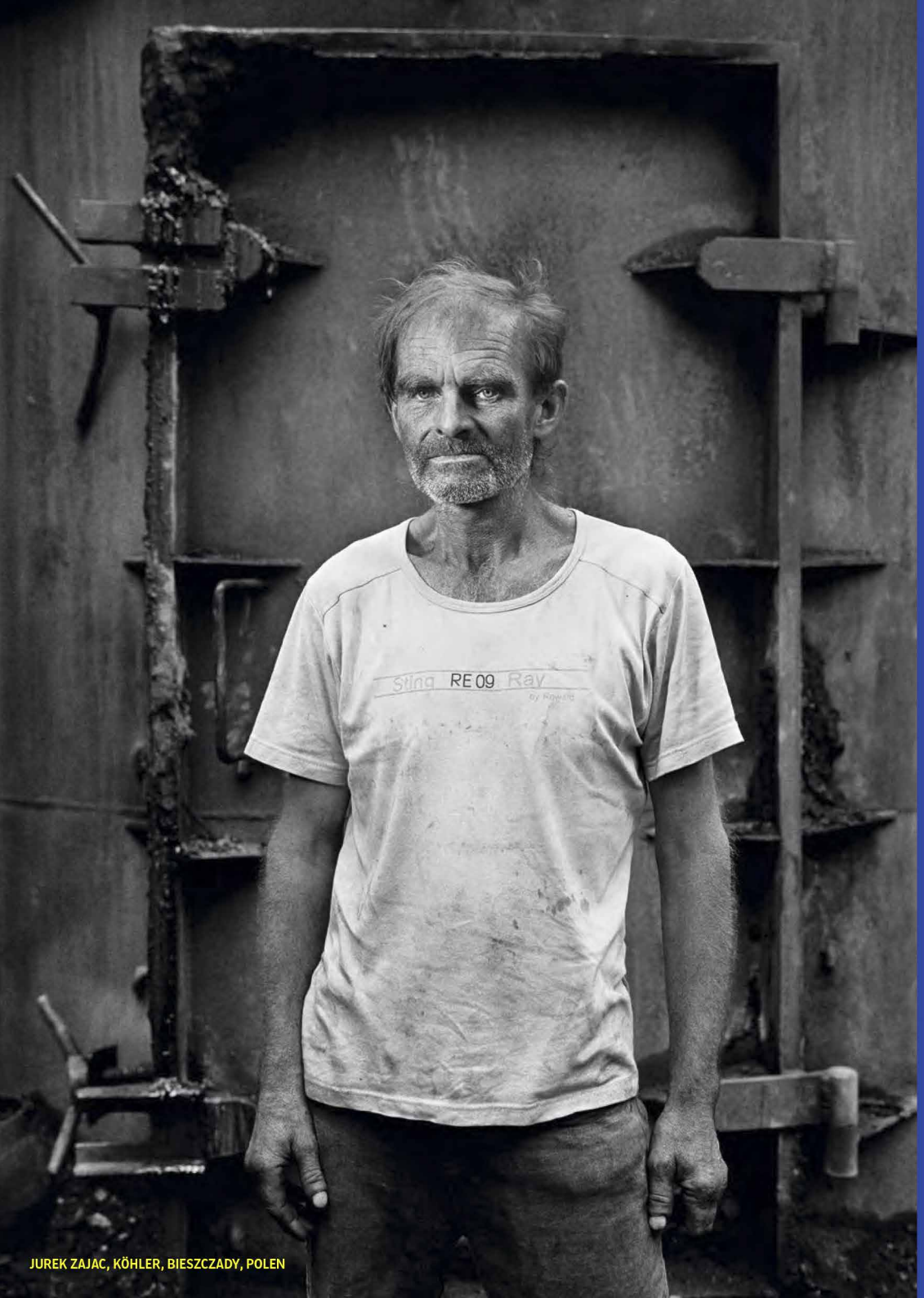
Ich freue mich auf ein fotografisches Erlebnis und wünsche Ihnen viele tolle Fotos.

Kurt Erkinger
www.photofriend.at
photofriend@telering.at





JUREK ZAJAC, KÖHLER, BIESZCZADY, POLEN

FOTO-AUSSTELLUNG IM LANDHAUS VON NIEDERÖSTERREICH

04. - 21. SEPTEMBER 2018

Eröffnung am
03. September 2018 um 15 Uhr
durch den Abgeordneten
zum Niederösterreichischen Landtag
Martin Michalitsch in Vertretung
von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

FOYER DES HAUSES 1A
LANDHAUSPLATZ 1
3109 ST. PÖLTEN

Der Fotograf Stefan Enders hat sich aufgemacht, sein ganz persönliches Europa zu entdecken. Niemand ahnte, welche Aktualität dieses Projekt bekommen würde, als er im März 2015 zu seiner Reise aufbrach.
Als Fotograf wollte er etwas über die Menschen in der Europäischen Union erzählen. Und zwar nicht dort, wo man alles schon kennt, in den Zentren, sondern in den Rand- und Grenzregionen.
Seine siebenmonatige Reise führte ihn 31.000 km entlang der gesamten Außengrenzen – von Schottland über Portugal bis zum äußersten Nordosten Skandinaviens. Einmal »rund um die Europäische Union«.
Mehr als 200 Menschen hat Enders dabei porträtiert. Allen zollt er den gleichen Respekt: dem Fabrikdirektor genauso wie dem Gewerkschaftsboss, der Arbeiterin, den Arbeitslosen bis hin zu den in Europa gestrandeten Flüchtlingen.

»Als Landeshauptfrau von Niederösterreich freue ich mich daher ganz besonders über das Projekt WEIT WEG VON BRÜSSEL des glühenden Europäers Stefan Enders. Diese von Sympathie und Strahlkraft getragene Hommage an die Menschen dieses Europas ist ein zwingendes Plädoyer mit hohem Identifikations- und Integrations-Potenzial für die Europäische Union und stellt sich damit explizit in den Dienst nachbarschaftlicher Verständigung.«

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau von Niederösterreich

Edition Lammerhuber

FESTIVAL LA GACILLY BADEN PHOTO

Fr. 21. – So. 23. September 2018

LEICA Masterclass Workshop. EMANUELE SCORCELLETTI: MAGISCHE INSZENIERUNGEN

Sharon Stone, Monica Bellucci, Charlize Theron, Keira Knightley, Emma Watson, Vanessa Paradis, Scarlett Johansson, Kate Winslet, Penélope Cruz, Julia Roberts, Isabella Rossellini, Lupita Nyong'o undsoweiter – Emanuele Scorcelletti hat sie alle fotografiert. Scorcelletti ist der Fotograf der Superstars.

Um diese erfolgreich zu fotografieren, bedarf es eines Künstlers, der bereit ist, Grenzen zu verschieben und sein eigenes schöpferisches Terrain ständig zu erweitern.

Diese Könnerschaft demonstriert Emanuele Scorcelletti Ende September im Rahmen des Festivals La Gacilly-Baden Photo.

Im Leica Masterclass Workshop treffen zwei schwierig zu lösende Problemstellungen aufeinander: Wie verbindet man fotografisch die Welt des Glamour und der Stars mit der Welt einer klar umrissenen inhaltlichen Aufgabe? Die Trabrennbahn und das Strandbad von Baden sollen auf ungewöhnliche Weise neu interpretiert werden.

Scorcellettis Konzept für den Workshop gleicht einem eleganten und poetischen Traum, der uns in eine Welt voller Symbole entführen wird, die unser Unbewusstes ansprechen und von jahrhundertealten Mythen erzählen. Und wie so oft in Träumen tauchen auch hier unvermittelt Fabelwesen auf und verleihen den gewöhnlichsten Szenen etwas Burleskes wie in den Filmen Federico Fellinis. Scorcelletti wird mit meisterlicher Hand gemäldegleiche Bilder inszenieren, die die Kulisse für ein betörendes Schauspiel bilden.

Bis zu 50 Laienschauspieler und -fotomodelle werden in die Arbeit an den beiden Fotografien eingebunden sein. Personenführung und der Umgang mit mannigfachen Ausstattungselementen werden die Fotosessions prägen.

Ziele der Leica Masterclass: Motivgestaltung, Personenregie, Einsatz von Ausstattungselementen, Licht- und Blitztechnik.

Die Leica Akademie Austria stellt den Teilnehmern die neuesten Leica Produkte zum Testen zur Verfügung. Einführungsvortrag und technische Begleitung durch Christian Chladek von der Leica Akademie Austria.

21.09.2018 | 16:00 – 20:30 Uhr: Briefing und Vortrag WIE FOTOGRAFIERT MAN EINEN SUPERSTAR?

22.09.2018 | 09:00 – 15:00 Uhr: Trabrennbahn

23.09.2018 | 12:00 – 18:00 Uhr: Strandbad

Anmeldung erforderlich: Im Leica Store Wien in der Walfischgasse 1, 1010 Wien oder unter akademie.at@leica-camera.com

Teilnahmegebühr: € 500,- für 3 Tage

Die Teilnehmerzahl ist mit 15 Personen begrenzt.

Sa, 22. von 10:00 - 12:00, Fortsetzung um 12:30, Ende gegen 14:00

GERD LUDWIG: INSPIRATION – FASZINATION – LEIDENSCHAFT

Zweiteilige Präsentation: Von den Grundlagen der Fotografie, über weltweite Reportagen und Landschaftsfotografie bis zum journalistischen Portrait. Gerd Ludwig, der seit drei Jahrzehnten für National Geographic arbeitet, ist einer der bedeutendsten Fotografen unserer Zeit und gewährt intimen Einblick in seine Arbeitsweise für die legendäre Zeitschrift. Faszinierende Fotos mit spannenden Geschichten aus aller Welt (Russland, USA, Tschernobyl, Brasiliens Amazonas u.a.) sowie praktischen Tipps und Anregungen für jeden, der an Fotografie interessiert ist - vom Amateur bis zum Berufsfotografen.

In der Pause Bewirtung mit Festival Frizzante.

Arnulf Rainer Museum; Eintritt frei

FESTIVAL LA GACILLY-BADEN PHOTO
8. Juni – 30. September 2018
Das größte Fotofestival Europas kommt nach Baden.
http://festival.lagacilly-baden.photo

Festival-Bureau
Dumbagasse 9
2500 Baden
T +43 2252 422 69
M +43 699 13 58 39 89
E lois.lammerhuber@festival-lagacilly-baden.photo

The IIWF presents
in cooperation with the Municipality of Fels am Wagram the

8th International IIWF – Digitalsalon "WINE" to the Fels am Wagram Trophy 2018

Ing. Leopold Mayer »Goldener Wein« - Sieger / Winner

Fotos printed by cewe

Die Internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbsfotografen
präsentiert in Kooperation mit der Marktgemeinde Fels am Wagram den

8. Intern. IIWF – Digitalsalon „WEIN" um die Fels am Wagram Trophy 2018

Marktgemeinde Fels am Wagram

3481 Fels amWagram, Wiener Straße 15, Bezirk Tulln, NÖ
Tel.: +43 2738 2381-12 Fax: 22 Homepage: www.fels-wagram.gv.at
e-Mail: gemeinde@fels-wagram.gv.at

Es ist für mich eine große Ehre, dass die Internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gerade unsere Weinbaugemeinde für die Preisverleihung und Präsentation der Siegerbilder seines diesjährigen Fotowettbewerbes auserkoren hat.

Die hochwertigen Fotos der internationalen Teilnehmer geben uns die Möglichkeit, unseren Weinort weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt zu machen. Ich glaube auch, dass unsere liebevoll gepflegten Weinrieden mit ihren teilweise verträumten und romantischen Kellergassen zu weiteren wunderbaren Fotos inspirieren.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Fels am Wagram möchte ich nochmals ein herzliches Dankeschön an die vielen fachkundigen Teilnehmer für ihr Engagement richten und Ihnen Allen alles Gute und viel Erfolg für die weiteren Projekte wünschen.

Mag. Christian Bauer, Bürgermeister

Weinbaugemeinde Fels am Wagram

Die Marktgemeinde Fels am Wagram liegt auf einer Terrasse des Wagrams und ist mit einer Weinbaufläche von über 800 ha eine der größten und bedeutendsten Weinbaugemeinden Niederösterreichs. Sie besteht aus den Weinorten Fels am Wagram, Gösing am Wagram, Stettenhof und Thürnthal, umfasst ein Gebiet von 29,56 km² und zählt zur Zeit ca. 2200 Einwohner.
Besonders sehenswert sind die vielen romantischen Kellergassen, die zum Teil von hohen Lösswänden umgeben sind. Von den höchsten Erhebungen des Wagrams in Stettenhof und Gösing bietet sich ein prächtiger Panoramablick über das Tullnerfeld bis hin zu den Voralpen.
Mit der Umbenennung des Weinbaugebietes Donauland in Weinbaugebiet Wagram im Jahr 2007 wurde ein wichtiger Schritt zur weiteren Bekanntmachung unseres hervorragenden Weinanbaugebietes, dessen Hauptsorte der Grüne Veltliner ist, gesetzt.

Verein - Wein-Löss-Romantik Fels am Wagram

Im Jahr 2006 wurde von einigen kleinen Nebenerwerbswinzern die Idee geboren, untereinander näher zusammenzurücken und einen Verein zu gründen, um gemeinsame Interessen und aktuelle Themen besser handhaben zu können.

Aus dieser Idee heraus wurde mit Bescheid der BH-Tulln am 15.5.2006 offiziell die Tätigkeit des Vereines unter der Führung des Obmannes Josef ULRICH aufgenommen. Vorrangiges Ziel des Vereines ist die Erhaltung und Reinhaltung der idyllischen Felser Kellergassen und Keller, weiters die Aufrechterhaltung der alten Traditionen der Weinherstellung im Einklang mit der Natur und der Geselligkeit bei Speis und Trank.

Vorangegangen war die Suche nach der richtigen Vereinsbezeichnung. Es wurden dabei drei wichtige Elemente zusammengeführt:

Der Begriff **Wein** ist für uns nicht nur die Produktion alleine, sondern die leidenschaftliche Passion und Liebe zur meist händischen Pflege und Bearbeitung unserer kleinen Weingärten. Die daraus resultierenden Produkte werden nach althergebrachter Art und Tradition produziert, unsere technischen Möglichkeiten sind oft begrenzt, trotzdem sind wir versucht, gute und sortentypische Weine herzustellen.

Der Begriff **Löss** spricht für den besonderen Boden, auf dem unsere Reben stehen und gedeihen. Löss und Wind haben am Ende der letzten Eiszeit unsere schöne Kulturlandschaft geschaffen, welch die Voraussetzung für die Einzigartigkeit und Charakteristik unserer Weine ist.

Die **Romantik**, welche man auch als Gefühlsschwärmerei bezeichnet, ist der dritte Begriff unseres Vereinsnamen. Wenn man unsere idyllischen Kellergassen durchwandert, so versteht sich der Sinn dieser Bezeichnung von alleine. Die einzigartigen Hohlwege, idyllischen Plätze mit wunderbarer Sicht auf die Rieden und der weite Blick in das Tullnerfeld bis in das Alpenvorland.

Unsere Kellergassen und ihre Presshäuser können wir nicht alleine erhalten, aber durch unsere Vorbildtätigkeit wollen wir auch alle anderen Kellerbesitzer dazu motivieren, ihre Keller zu erhalten, um dieses wertvolle Kulturgut allen interessierten Besucher im Rahmen eines sanften Tourismus gemeinsam stolz präsentieren zu können. Schlussendlich ist der Weinbau und seine Traditionen eines der wichtigsten Aushängeschilder unserer Gemeinde.

Der Verein WLR umfasst heute 17 Mitglieder, welche sehr interessiert und engagiert ihre Vereinstätigkeit, je nach Können und Fachwissen, einbringen. Alle vereint jedoch die liebevolle Bearbeitung der Weingärten und Herstellung bekömmlicher Weine.

Nicht unerwähnt darf bleiben, dass wir ohne unsere Ehepartner nicht in der Lage wären, unsere Ziele auch zu erreichen,sei es im Weinbau, im Keller oder bei der Veranstaltung unserer traditionellen Buschenschänken „Offa Is", die direkt in den idyllischen Kellergassen stattfinden. Nur durch die tatkräftige Zusammenarbeit kann es uns gelingen, weiterhin erfolgreich zu sein und unsere Zielsetzungen zu erreichen.

Wir wollen unsere Erben auf die Wichtigkeit der Erhaltung der alten Weinbautraditionen hinweisen und vielleicht gelingt es uns „Alten" sie auf den Geschmack zu bringen, so wie es unsere Eltern getan haben und sie wollen im fortgeschrittenen Alter in unsere Fußstapfen treten um unseren Verein weiter aufrecht zu erhalten.

Fels, im Juli 2018 *Die Vereinsleitung*

8. Internationaler IIWF Digitalsalon „Wein“ um die Fels am Wagram Trophy 2018

VÖAV Patronat Nr.: 20/2018

IIWF Patronat: 2018/01

INaturfreunde Patronat: 2018/01

Naturfreunde
Wir leben Natur

PREISVERLEIHUNG und PRÄSENTATION

Ausstellung der Siegerbilder am Samstag, den 14. Juli 2018 um 15 Uhr im
Weingut MAGERL, 3481 Fels am Wagram, Wienerstraße 57

Begrüßung durch Bürgermeister Mag. Christian Bauer

Die Fotos vom Weinwettbewerb werden beim Heurigen Schneider in Fels vom 23.7 bis 5.8.
Beim Heurigen Eder in Fels vom 13.8 bis 19.8.
Beim Panoramaheurigen in Gösing im September
Im Gasthaus Almkilly in Gösing im Oktober,
im Gasthaus Bauer in Feuersbrunn im November gezeigt.

Weinverkostung organisiert dankenswerter Weise Weinbau MAGERL.

Die ersten 4 Preisträger erhalten zu Ihren Medaillen zusätzlich 1 Tag Aufenthalt bei:

„Almkilly“ Imbissstube und Komfortzimmer
Hauptstraße 50, 3482 Gösing am Wagram

Weinbau Steinschaden - Gästehaus
Wienerstraße 2 - 3, 3481 Fels am Wagram

Haus Fabio, Fam. Erwin und Monika Berger
Kellergasse 4, 3481 Thürnthal

Martine Baumann-Kuntner
Kremserstraße 39, 3481 Fels am Wagram

Alle anwesenden Preisträger erhalten Diplome & Weinspezialiltäten der Felser Winzer.

Weingut Schloss Fels, Paschinger-Urbanihof, Weinbau Franz Sauerstingl, Weinbau Lang Helmut, Bioweinhof Alfred Paradeiser, Weingut Magerl, Bioweinbau Peter Paradeiser, Weinbau Thomas Karl, Weinbau Joe Pauser, Weinhof Gudrun Grill, Weinbau Kolkmann, Weinbau Steinschaden, Weingut Wimmer Robert.

Und von den Wein-Löss Romantikern: **Josef Ulrich, Karl Schneider, Gerhard Bayer, Franz Stöcklecker, Franz Stierschneider**

Wir danken den Juroren für ihren Einsatz:

Amtsleiter Ing. Christian Braun, Marktgemeinde Fels am Wagram

Otto Gugler, Hon.Es-ÖGPh, Produktberater Nikon

VÖAV Präsident Ing. Ewald Schmelz, EFIAP, MVÖAV-b, EsVÖAV, ÖGPh

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: IIWF - Internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbs-Fotografen
A-1200 Wien, Pasettistraße 63
Für den Inhalt verantwortlich: IIWF-Präsident: Franz Matzner, Ehren-Senator des VÖAV, EsVÖAV, EsFIAP, Hon. Es-ÖGPh, EsIIWF
Satz, Layout & Produktion: Herbert Rainer, Ehren-Senator des VÖAV, Hon. EsÖGPh.

Preisträger / winner:

Ing. Leopold Mayer	Österreich	**1. Platz: Fels am Wagram - Trophy und 1 N/F für 2 Personen in Gösing im Gsth. Almkilly – Fam. Kienböck**
Erwin Erich Petritsch	Österreich	**2. Platz: IIWF-Goldmedaille und 1 N/F für 2 Personen in Fels im Gästehaus Familie Steinschaden**
Erich Stiglitz	Österreich	**3. Platz: VÖAV-Goldmedaille und 1 N/F für 2 Personen in Thürnthal im Haus „Fabio“ - Fam. Berger**
Walter Stasek	Österreich	**4. Platz: VÖAV-Silbermedaille und 1N/F für 2 Personen in Fels im Haus Martine Baumann-Kuntner**
Klaus Eppele	Deutschland	**5. Platz: VÖAV-Bronzemedaille**
Friedrich Michalke	Österreich	**6. Platz: Naturfrende Skulptur**
Fritz Fuchshuber	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Helga Pucher	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Hermann Pucher	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Christian Koradi	Schweiz	**IIWF – Urkunde**
Gerhard Kulovits	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Bernhard Krismer	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Peter Aemmer	Schweiz	**IIWF – Urkunde**
Marcel Egger	Österreich	**IIWF – Urkunde**
Christa Nagy	Österreich	**IIWF – Urkunde**

Der Bewerb wird patroniert von der

INTERESSENGEMEINSCHAFT INTERNATIONALER WETTBEWERBS-FOTOGRAFEN

IIWF Sitz:
1200 Wien, Pasettistraße 63

Präsident: Franz Matzner,
Es-IIWF, Hon.EFIAP, Hon.Es-ÖGPh, Es-VÖAV
1100 Wien, Ettenreichgasse 48/4/13

Patronats-Nummer: 2018/01

Die IIWF ist eine Vereinigung
international erfolgreicher Fotografen
im deutschsprachigen Raum Europas

VÖAV Patronat Nr.: 20/2018

Erwin Erich Petritsch »Südsteirische 4360«

Helga Pucher »Weinkeller«

Annahmen / Accepted ab 23 Punkte

ZIP	Name	Bildtitel	Punkte
0041	Christian Koradi	Frühling	25P
0041	Christian Koradi	Herbst	24P
0041	Peter Aemmer	Wein und Käse	25P
0043	Bernhard Krismer	Weinlaub	25P
0043	Brigitte Hummel	Perfekte Farbe	25P
0043	Brigitte Hummel	Reifeprozess	23P
0043	Christa Nagy	Lesemaschine	25P
0043	Christa Nagy	Weinkeller	24P
0043	Christa Nagy	Weinberg	24P
0043	Eckhard Nussmüller	Reife Trauben	24P
0043	Eckhard Nussmüller	Straden	24P
0043	Eckhard Nussmüller	Weinbau Lanzarote	23P
0043	Edda Keiblinger	Herbstlaub	25P
0043	Erich Stiglitz	Eiswein	27P
0043	Erich Stiglitz	Flaschen	25P
0043	Erwin Erich Petritsch	Südsteirische 4360	28P
0043	Erwin Erich Petritsch	Südsteirische 4441	28P
0043	Erwin Erich Petritsch	Südsteirische 4570	27P
0043	Erwin Erich Petritsch	Jeruzalem 4934	24P
0043	Ewald Maly	Weingarten	24P
0043	Franz Hammer	Reif	24P
0043	Franz Hammer	Rebe	24P
0043	Franz Hammer	Weintrauben	24P
0043	Franz Wippel	Weinlaub	23P
0043	Friedrich Michalke	Prost	26P
0043	Friedrich Michalke	Weinflaschen	24P
0043	Fritz Fuchshuber	Weintraube	26P
0043	Fritz Fuchshuber	Weinberg	24P
0043	Fritz Fuchshuber	Weinstudie	23P
0043	Gerhard Kulovits	Weinschnecke	25P
0043	Gerhard Kulovits	Weinhaus	25P
0043	Gerhard Kulovits	Weinblatt	23P
0043	Gerhard Srb	Im Gegenlicht	23P
0043	Gertraude Soffner	Im Weingarten	23P
0043	Hans Baier	Gegenlicht	25P
0043	Hans Baier	Am Morgen	24P
0043	Hans Baier	Trauben	23P
0043	Hans Heilmann	Der Krösus	24P
0043	Hans Heilmann	Weinland	23P
0043	Heide Divitschek	Herzstrasse im Winter	23P
0043	Heide Divitschek	Kapelle in den Weinbergen	23P
0043	Helga Donhauser	Traube	23P
0043	Helga Pucher	Weinkeller	26P
0043	Helga Pucher	Süd. Stmk	24P
0043	Helmut Resch	Flug über Weingärten	23P
0043	Helmut Riedl	Zeile	25P
0043	Helmut Riedl	Flaschen	23P
0043	Herbert Gmeiner	Weintraube	24P
0043	Hermann Pucher	Herbsl. Weinland	26P
0043	Hermann Pucher	Weinzeilen	23P
0043	Horst Lüdemann	Weinterassen	23P
0043	Horst Lüdemann	Quinta da Foz	23P
0043	Johann Hölblinger	Theresienkapelle	25P
0043	Johann Hölblinger	Weingeist	25P
0043	Johann Hölblinger	Kellergasse Weinviertel	23P
0043	Johann Hölblinger	Spitz 1	23P
0043	Johann Schrittwieser	Spitz a. d. Donau	24P
0043	Johann Schrittwieser	Weißenkirchen	24P
0043	Johann Schrittwieser	Gewitterwolken	23P
0043	Karl Stoitzner	Kellergasse	25P
0043	Karl Stoitzner	Spätlese	23P
0043	Klaus Vonwald	Weingarten	24P
0043	Klaus Vonwald	Strukturen	24P
0043	Klaus Vonwald	Zugang zum Winzerhof	23P
0043	Leopold Mayer	Goldener Wein	28P
0043	Leopold Mayer	Spitz an der Donau	27P
0043	Leopold Mayer	Steirischer Herbst	26P
0043	Leopold Mayer	Klapotetz	26P
0043	Marcel Egger	Chardonay	25P
0043	Marcel Egger	Harmonie	24P
0043	Maria Dürr	Alter Keller	24P
0043	Maria Dürr	Pössnitzberg	24P
0043	Reinhold Divitschek	Winterruhe	25P
0043	Robert Eheim	Austrieb	23P
0043	Stefan Nagy	Im Weingarten	24P
0043	Stefan Nagy	Weinkeller	23P
0043	Stefan Nagy	Herbst	23P
0043	Ulrich Rubelli	Weinkurve	23P
0043	Ulrich Rubelli	Grenzwein	23P
0043	Ulrich Rubelli	Klapotetz 17	23P
0043	Walter Stasek	Bretteljause 04	27P
0043	Walter Stasek	Kostprobe 02	24P
0043	Walter Tiller	Vogelscheuche	24P
0049	Klaus Eppele	Gute Jahrgänge	27P
0049	Klaus Eppele	Schwungvoll	27P
0049	Klaus Eppele	Rotweinlager	23P
0049	Wolfgang Behrndt	Weinberg	24P
0049	Wolfgang Behrndt	Weinherbst 2	24P

FOTO objektiv

Statistik:

Land	Bilder	Autoren	Annahmen Autoren	accepted Bilder
0041 Schweiz	12	3	2	3
0043 Österreich	172	43	38	80
0049 Deutschland	8	2	2	5
3 Länder	*192*	*48*	*42*	*88*

Franz Hammer »Rebe«

DIE 1. ADRESSE FÜR
FOTO-VIDEO-DIGITAL
FACHBERATUNG
Neu und Secondhand
AUSARBEITUNG - Video/Digital
Reparaturservice
Mo-Fr 9-13 u. 14-18
Sa *geschlossen*
Foto HOLUB
Jörgerstrasse 39
1170 Wien (beim Jörgerbad)
Tel: 408 95 31 Fax: 403 41 80
@Mail: foto.holub@aon.at
www.fotoholub.at

Johann Hölblinger »Theresienkapelle«

Leopold Mayer »Steirischer Herbst«

Walter Stasek »Bretteljause 04«

Erwin Erich Petritsch »Südsteirische 4441«

Aus der Schweiz

von Elisabeth Aemmer

Ausflug nach Zermatt

In 2 ¼ Stunden reist man mit dem Zug ab Bern nach Zermatt. In Visp stiegen wir in die Matterhorn-Gotthardbahn und fuhren durch die idyllische Landschaft nach Zermatt. Nach einem feinen Kaffee mit Gipfeli fuhren wir mit der unterirdischen Bahn nach Sunnegga und weiter mit der Gondelbahn nach Blauherd. Das war unser Ausgangspunkt für unsere fotografische Wanderung. Ein paar Eindrücke möchten wir euch mit den folgenden Bildern zeigen.

Das Matterhorn

Wellenkuppe mit Zinalrothorn

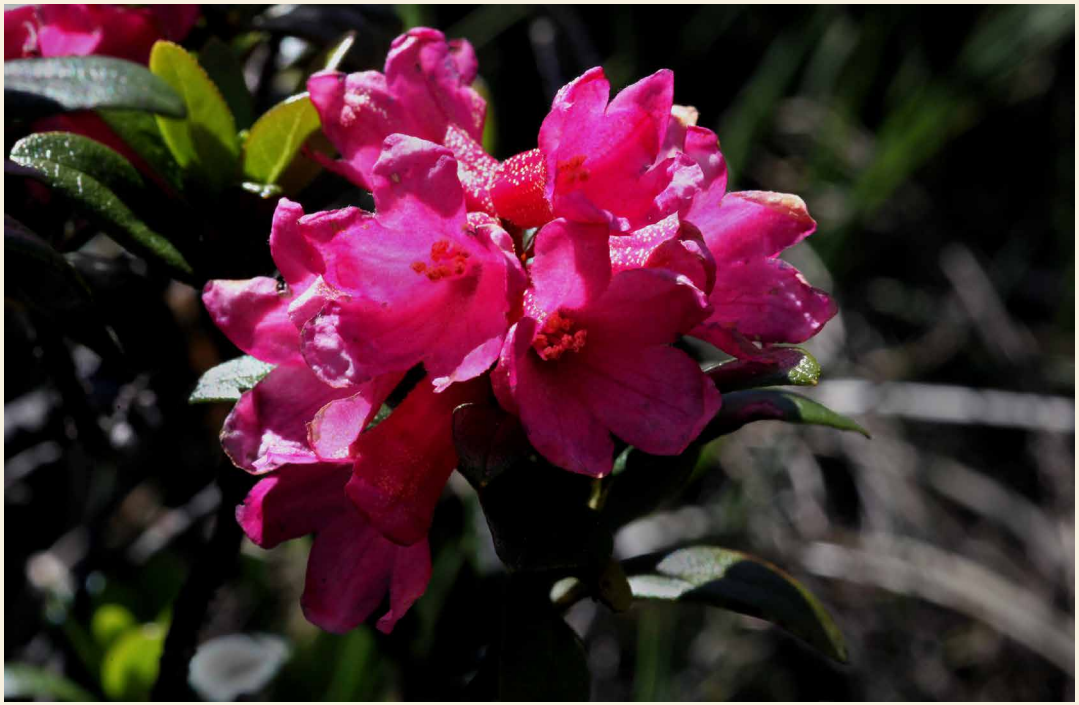
Männertreu

Alpenveilchen

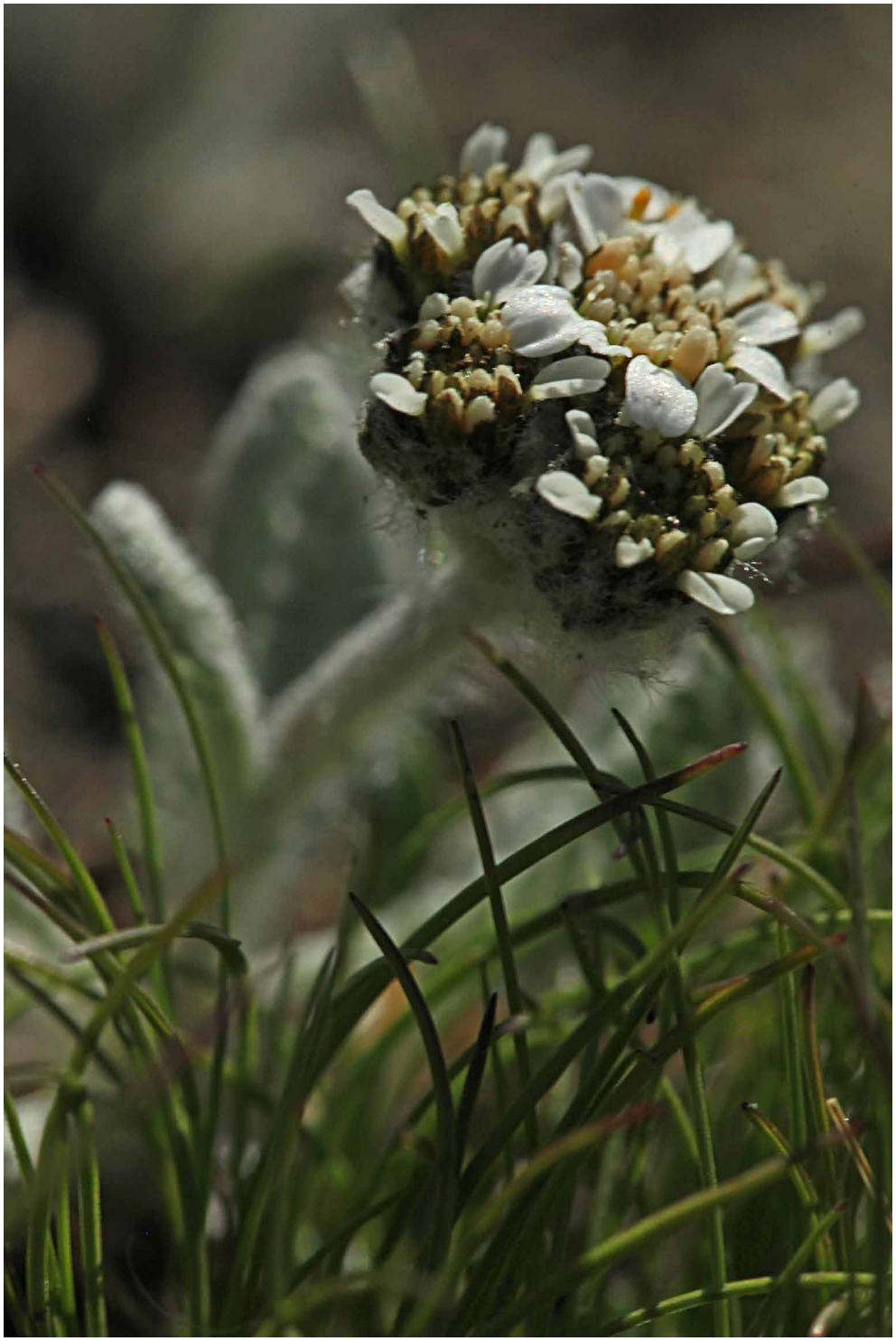
Triftgletscher

Verblüte Anemone

Stengelloser Enzian



Alpenrose



Bergblume

Edition Lammerhuber

zwei wunderbare Monate ist das Festival La Gacilly-Baden Photo nun jung. Zwei weitere Monate wird das Festival noch dauern. Die Zwischenbilanz ist dank Ihnen, liebe FestivalbesucherInnen, großartig und erfüllt uns mit Freude.

Aus diesem Anlass loben unser Partner Leica Camera Austria und das Festival La Gacilly-Baden einen Fotowettbewerb aus.

Das Wesentliche des Festivals La Gacilly-Baden Photo festhalten und mit einer Leica nach Hause gehen!

Im Zuge des diesjährigen Festivals La Gacilly-Baden Photo laden wir Sie herzlichst ein, am Leica Camera Austria Fotocontest teilzunehmen. Überzeugen Sie uns von Ihrem künstlerischen Talent und schicken Sie Ihren besten Festival-Shot an

fotofestival@leicastore-wien.at

Ihre Mühe wird belohnt!

Das beste Foto wird bei der Finissage des Festivals am 30. September 2018 im Doblhoffpark in Baden prämiert – mit einer brandneuen Leica Kamera, Modell V-LUX, im Wert von € 1.100,-

Wir freuen uns auf Ihre Fotos und einen stimmungsvollen Ausklang des Festivals mit der Kür Ihres Kunstwerks!

Einsendeschluss ist der 23. September 2018.

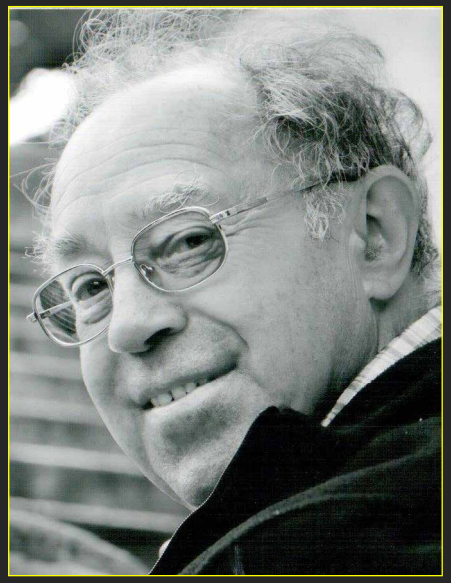
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Ihr Leica Camera Austria Team
und das Festival La Gacilly-Baden Phot

FESTIVAL LA GACILLY-BADEN PHOTO
8. Juni – 30. September 2018
Das größte Fotofestival Europas kommt nach Baden.
http://festival.lagacilly-baden.photo

Festival-Bureau
Dumbagasse 9
2500 Baden

T +43 2252 422 69 - M +43 699 13 58 39 89
E lois.lammerhuber@festival-lagacilly-baden.photo

Kurt Haberzettl



Ich bin Jahrgang 1948 und für die Wettbewerbsfotografie ein Spätberufener.

Seit einigen Jahren bin ich Mitglied im Fotoclub NF 15 unter Präsident Matzner, den ich bereits fünfzig Jahre kenne.

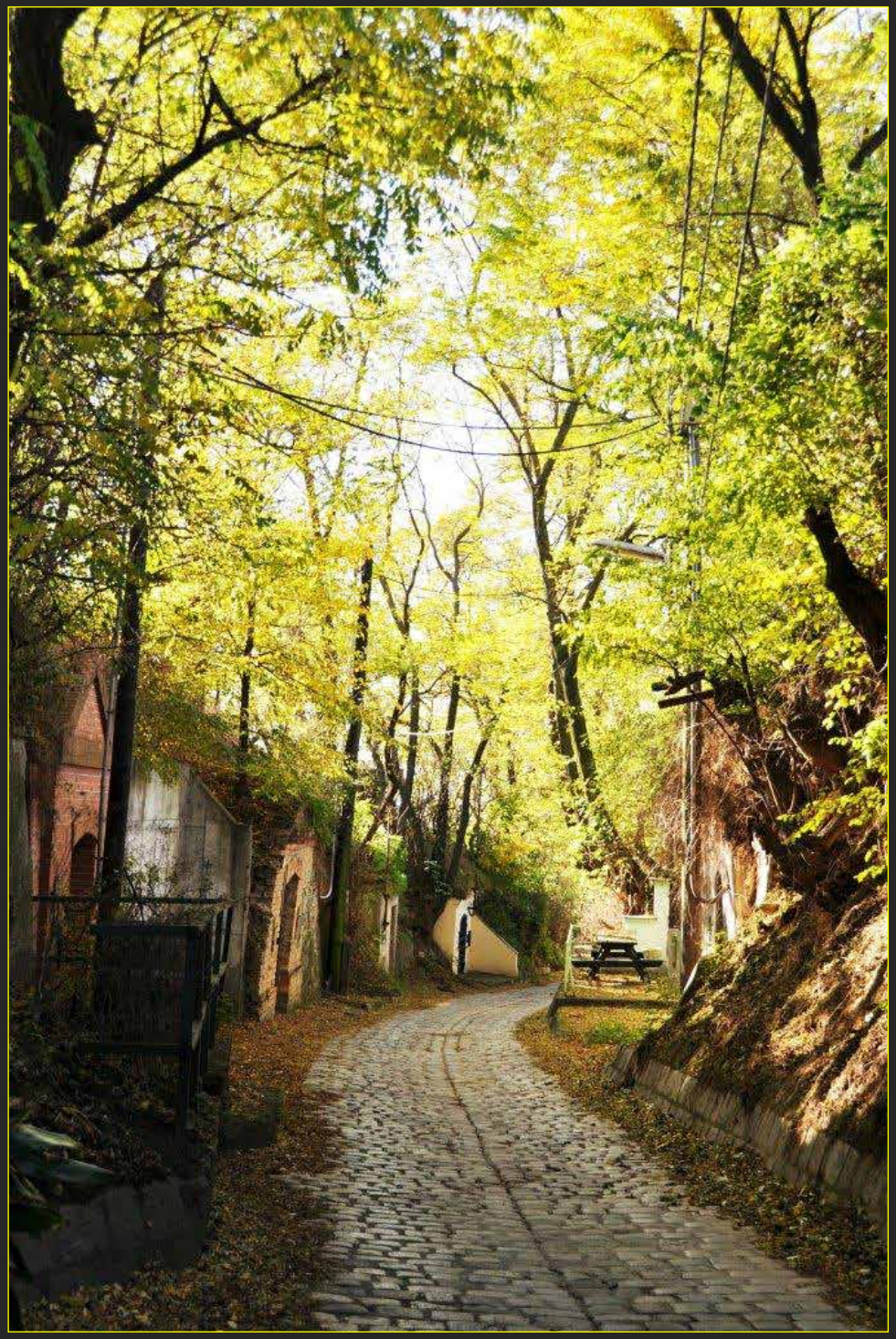
Meine berufliche Tätigkeit als Techniker und meine Familie ließen mir nicht viel Zeit für mein Hobby Fotografie.

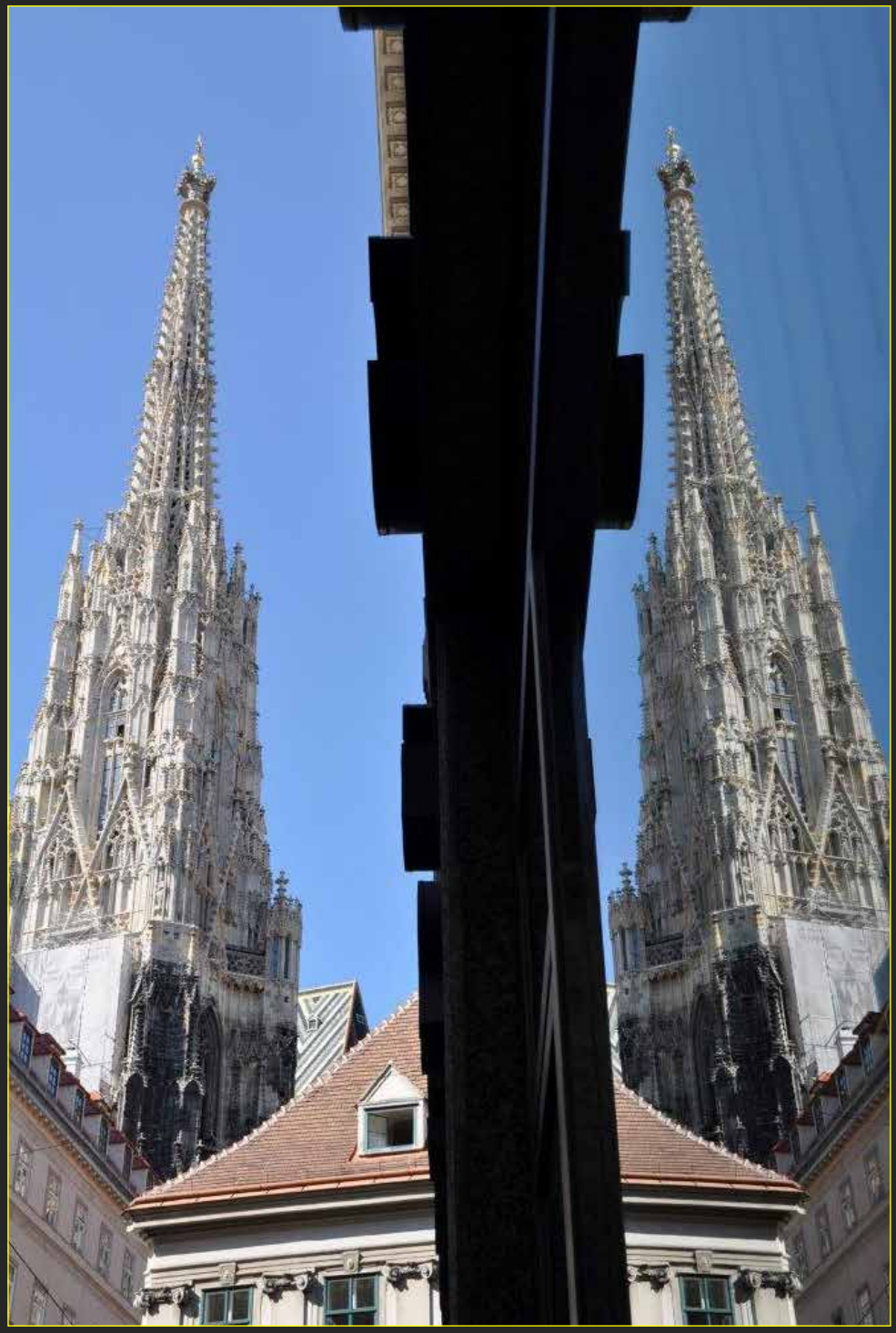
Doch mit der Pensionierung vor einigen Jahren und der Unterstützung durch die beste und liebste aller Ehefrauen, die mich voll unterstützt, lebte das Hobby wieder auf.

Ich habe keine Prioritäten beim Fotografieren, ich fotografiere alles, was vor die Linse kommt und hoffe, dass es etwas wird.

Für mich ist die Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben wichtig, um meinen fotografischen Stand zu vergleichen.

Für mich gilt das olympische Motto: „dabeisein ist wichtig"





CASINO
Casino

sich zu wehren!

reflecta x10-Scan –

digitalisiert Dias und Negative mit einer Auflösung von bis zu 4416 x 2944 Pixel in knapp zwei Sekunden - ein Computer wird nicht benötigt

Unzählige Dias und Negative aus alten Zeiten lagern vielerorts daheim im Keller oder dem Dachboden und werden eigentlich nicht mehr so recht genutzt. Doch wie können Fotoliebhaber diese „Schätze" zu neuem Leben erwecken? Der süddeutsche Spezialist für Bilddigitalisierung, die reflecta GmbH, stellt mit seiner erfolgreichen „xScan"-Familie bereits seit Jahren effiziente Lösungen zur Verfügung. Nun präsentiert reflecta mit seinem „x10-Scan" ein neues Modell aus dieser Reihe.

Durch den Einsatz eines leistungsstarken Bildsensors mit 14 Mega-Pixeln liefert der reflecta x10-Scan eine hervorragende Scan-Qualität mit einer Auflösung von 4416 x 2944 Bildpunkten. Zudem ermöglicht der hochwertige CMOS-Sensor die äußerst schnelle Scangeschwindigkeit von weniger als zwei Sekunden pro Dia bzw. Negativ.

Sobald gerahmte Dias oder Negativstreifen mit Hilfe der mitgelieferten Halter in den Scanner eingeschoben wurden, können sie sofort auf dem 8,9 cm großem Monitor betrachtet und ausgewählt werden, wobei Negative selbstverständlich direkt als Positive dargestellt werden. Durch einen einzigen Knopfdruck lassen sich die Bilder als JPEG-Datei geradewegs auf einer SD/SDHC-Karte abspeichern. Der Abgleich von Belichtung und Farbe erfolgt automatisch, beides kann jedoch auf Wunsch auch manuell eingestellt werden. Über die integrierte USB-2.0-Schnittstelle ist es auch möglich, die fertigen Scans auf einen Computer zu übertragen. Die Stromversorgung erfolgt über das mitgelieferte Netzteil.

Der reflecta x10-Scan ist als Stand-Alone-Gerät von Computern und Software unabhängig. Ein Rechner wird zum Scannen also nicht benötigt. Dank des mitgelieferten TV-Kabels lässt sich auch problemlos eine Wiedergabe auf dem Fernsehgerät realisieren.

Der Lieferumfang des reflecta x10-Scan: Scanner, Netzteil, TV-Out-Kabel, Halter für Negative, Halter für gerahmte Dias, USB-Kabel, Reinigungsbürste sowie eine Bedienungsanleitung auf CD.

Der neue reflecta x10-Scan ist ab sofort für einen empfohlenen **Endkundenpreis von € 149,00 inkl. MwSt.** im Fachhandel erhältlich.

Metz pausiert bei der photokina 2018

Zirndorf – Die photokinapräsentiert sich 2018 mit einem neuen Messekonzept und wirdnun jährlich statt wie bisher zweijährlich stattfinden. Metz mecatech wird sich die photokina dieses Jahr nur als Besucher ansehen, um sich ein Bild von der Neuausrichtung der Messe zu machen.

Fotografiemarkt im Wandel

Die konzeptionelle Veränderung und der künftig jährliche Turnus der photoki-nahaben Metz dazu veranlasst, in diesem Jahr nicht auf der großen Publikumsmesse auszustellen. „Der Fotografiemarkt verändert sich stark und viele Hersteller von Kamerazubehör stellen sich aktuell strategisch neu auf", erklärt Lauri Jouhki, Geschäftsführer der Metz mecatech GmbH. „Durch die Möglichkeit, sich im Internet über neue Produkte auf dem Laufenden zu halten, entscheiden sich heute viele professionelle Fotografen und Händler dagegen, die photokina zu besuchen. Zudem spricht die photokina mit ihrem Konzept nun auch Zielgruppen außerhalb der Fotografiebranche an".

Neue Metz-Produkte werden online vorgestellt

Die neuen Aufnahmelicht-Lösungen von Metz mecatech werden pünktlich zur photokina2018 auf unserer Internetseite www.metz-mecatech.de sowie auf www.facebook.com/metzmecatech und www.instagram.com/metz.light präsentiert. Händler, Fotoredaktionen und Geschäftspartner informiert Metz mecatech wie immer mit einer Pressemitteilung, sobald die neuen Produkte erhältlich sind.

3 Dimensionale - 90 Jahre Stereokopie in Österreich

Liebe Freunde der schönen Bilder,
Liebe Stereofreunde,
wir werden unser 90jähriges Bestehen feiern!

Bitte Termin vormerken: **2. - 4. November 2018**

Technisches Museum Wien, 1140 Wien, Mariahilferstrasse 212

Mit 3dimensionalen Grüssen
Dipl.-Ing. Hermine Raab, Präsidentin der Sektion Stereo, Photographische Gesellschaft Wien

www.stereoskopie.at - www.3d-audiovision.at - www.3dimensionale.at

Erleben Sie die Faszination der Fotografie!

Kennenlern-Abo:

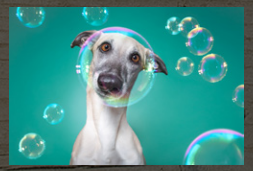
3 Hefte für nur 20 Euro!

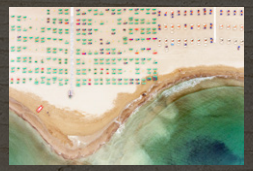
Sie sparen 30 %

Ihre Abo-Vorteile:

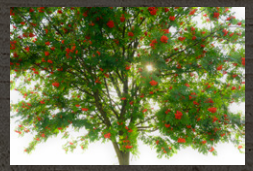
- ✓ Über 30 Prozent Ersparnis im Vergleich zum Einzelheft
- ✓ Kostenloser Premium-Account in der fotoforum Community
- ✓ Rabatt bei Workshops und Fotoreisen der fotoforum Akademie
- ✓ Drei fotoforum-Ausgaben frei Haus, jederzeit kündbar!
- ✓ Kostenlose Teilnahme am **fotoforum Award** mit Geld- und Sachpreisen:

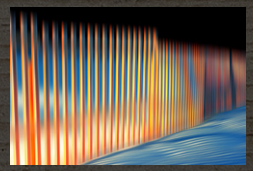
Architektur


Tiere


Landschaften

Menschen


Pflanzen und Pilze


Specials

Jetzt bestellen:

www.fotoforum.de/mini-abo

Edition Lammerhuber

Festival La Gacilly-Baden Photo

8. Juni – 30. September 2018

Das größte Fotofestival Europas kommt nach Baden bei Wien.

The largest European photography festival is coming to Baden near Vienna.

http://festival.lagacilly-baden.photo

Festival office
Dumbagasse 9
2500 Baden
Österreich

FESTIVAL LA GACILLY-BADEN PHOTO

Das FESTIVAL LA GACILLY-BADEN PHOTO ist eine Kooperation zwischen dem FOTOFESTIVAL LA GACILLY PHOTO, dem Fotografen und Verleger Lois Lammerhuber und der Stadt Baden. Die besten Fotografen der Welt zeigen faszinierende Bilderwelten in einer OPEN AIR GALERIE von vier Kilometern Länge, in der Gartenkunst, Fotokunst und Stadt verschmelzen.

Das Festival präsentiert sich vom 8. Juni bis 30. September 2018 auf einer Strecke von 4 Kilometern Länge den Besuchern.

Der Gründer.Jacques Rocher hat im Jahre 2004 in seinem Geburtsort La Gacilly in der Bretagne ein Fotofestival ins Leben gerufen, das dem Thema Mensch und Umwelt gewidmet ist. Aus tiefster Überzeugung, dass es geradezu unsere Pflicht ist, uns ständig mit der Zukunft unseres Planeten auseinanderzusetzen und nach humanistischen und nachhaltigen Konzepten für den Umgang mit der Natur und unser aller Zusammenleben zu suchen, hat er das Festival zu einem Ereignis geformt, dessen gesellschaftliche Relevanz durch das Zusammenführen von künstlerischer Fotografie und Fotojournalismus zu einem internationalen Maßstab geworden ist, der einzigartig ist.

Das Thema: I love Africa.

Durch die ästhetische Magie von 35 Bilderzählungen in 2 000 Fotografien auf bis zu 300 m2 großen Leinwänden verwandeln sich die Gärten, Gässchen und Plätze der Stadt Baden in eine „Bilder-Stadt". Der öffentliche Raum wird zum Szenenbild für ein Gesamtkunstwerk, dessen Energie sich aus zwei Schwerpunkten nährt: Geografie und Umwelt. Zum einen rückt moderne Fotokunst ein Land oder einen Kontinent in den Fokus: Dieses Jahr erzählen vor allem Bilder aus afrikanischen Portraitstudios von den Träumen der Menschen, die südlich der Sahara zuhause sind. Zum anderen berichten Langzeit-Reportagen von den berührenden und überraschenden Beziehungen zwischen Mensch und Tier.

Das Festival.

NATUR, SCHÖNHEIT, KUNST, WOHLERGEHEN – und freier Eintritt begründen den Erfolg des Festivals im französischen La Gacilly. 2018 feiert das Festival seine Premiere in Baden und ergänzt die 14-jährige Arbeit in La Gacilly, getragen vom Wunsch, der Öffentlichkeit zu zeigen, dass Kultur in Europa fundamental ist und dass die Regionen Niederösterreich und Bretagne dank der Fotografie zu dieser Dynamik beitragen können. Das Ziel des Festivals ist, den Besucher einzuladen, sich mit herausfordernden Themen unserer Zeit auf sinnliche Weise einzulassen und dank großartiger Bilder von Fotografen wie Elliott Erwitt, Aida Muluneh oder Brent Stirton in Staunen versetzt zu werden.

Die Zukunft.

Mit dem Festival 2018 beginnt eine außergewöhnliche, paneuropäische Zusammenarbeit zwischen La Gacilly und Baden.

Mit jeweils einem Jahr zeitversetzt findet das Fotofestival im Sommer erst in La Gacilly und dann in Baden statt. Was also 2017 in Frankreich zu sehen war, präsentiert Baden 2018. In diesem Rhythmus geht es weiter. Damit gibt es die Möglichkeit, die besten Fotografen der Welt erst im Westen des Kontinents zu bestaunen und dann im Herzen Europas.

Kontakt: Thomas Jorda, +43 664 432 93 13, th.jorda@noen.at

Edition Lammerhuber
Lammerhuber KG
A-2500 Baden, Dumbagasse 9
T +43 2252 422 69
F +43 2252 859 38
edition@lammerhuber.at
http://edition.lammerhuber.at

Einladung zum Fotowettbewerb: FORMAT 10 - 2018

VÖAV-Patronat 32/2018 & IIWF-Patronat 2018/13

Teilnahmebedingungen (Auszug):

Teilnahmeberechtigt sind alle Fotografen.

- Thema: A) frei – Schwarzweiß
  B) frei – Farbe
  C) Sonderthema „Schatten" (Farbe u./o. SW)
- Format: 10 x 7 cm, 7 x 10 cm und 10 x 10 cm (+/- 2 mm) – mit Passepartout (Stärke höchstens 2 mm) von 20 x 20 cm.
  Werke die diesen Maßen nicht entsprechen werden nicht juriert.
- Es können pro Sparte bis zu 4 Fotografien eingesendet werden.
- Beschriftung: Autor, (Verein bei VÖAV-Mitgliedern), Titel, Bildnummer.
- Nenngeld: VÖAV Mitglieder 1 Sparte EUR 8,- und 2 Sparten EUR 12,-
  IIWF-Mitglieder 3 Sparten EUR 16,-
  Nichtmitglieder 1 Sparte EUR 10,-; 2 Sparten EUR 14,-; 3 Sparten EUR 18,-

Der jeweilige Betrag kann der Sendung beigelegt werden oder auf das Konto des Veranstalters:

CDA GRAZ – Raiffeisenlandesbank Stmk
IBAN: AT27 3800 0000 0031 1522 - BIC: RZSTAT2G

überwiesen werden. (Bitte eine Kopie der Einzahlung der Sendung beilegen. Einsendungen ohne Nenngeld werden nicht juriert).

- Das Urheberrecht muss im Besitz des Autors sein.

Einsendeschluss: 10. November 2018 (Datum des Poststempels)

Jury: 24. November 2018

Ergebniskarte: ab 26. November 2018

Präsentation von mindestens 120 angenommenen Werken und Preisverleihung am Samstag, 5. Jänner 2019, 16^{00} Uhr

Rücksendung der Werke und des Kataloges nach Ende der Ausstellung im Monat Februar 2019

Ort der Präsentation: Club der Amateurfotografen Graz, GewölbeGalerie
Klosterwiesgasse 35/K, 8010 Graz

Einsendungen an: Gerhard Moderitz, Grazer Straße 34h/7/31, 8045 Graz (Österreich)

Anfragen bitte an: gerhard.moderitz@gmail.com

110 Jahre Naturfreunde Deutschlandsberg
100 Jahre Stadterhebung Deutschlandsberg
2018 - Jahr der Feierlichkeiten

EINLADUNG zum internationalen Fotowettbewerb 2018
der Naturfreunde Fotogruppe Deutschlandsberg

DEUTSCHLANDSBERGER MOTIVE

Patronat: IIWF 2018/12 - ÖGPh 2018/03 - Naturfreunde Österreich 2018/04

Der Wettbewerb wird in zwei Kategorien durchgeführt (Auszug).

Bewerb A: „Deutschlandsberger Motive" so sieht die Großgemeinde Deutschlandsberg aus!

Der/Die TeilnehmerIn hat die Möglichkeit zwei Kollektionen (A1 und A2 - fotografische Arbeiten), bestehend aus je 4 Bildern (nicht mehr und nicht weniger) mit Farb-/Schwarzweißbilder oder in einer gemischten Form, der Großgemeinde Deutschlandsberg zur Bewertung einzureichen.

Bewerb B: „Allgemeine fotografische Arbeiten" ohne Themenvorgabe

Der/Die TeilnehmerIn hat die Möglichkeit zwei Kollektionen (B1 und B2 - fotografische Arbeiten), bestehend aus je 4 Bildern (nicht mehr und nicht weniger) mit Farb-/Schwarzweißbilder oder in einer gemischten Form zur Bewertung einzureichen.

Teilnahmegebühr:

Diese beträgt pro abgegebener eingereichter Arbeit (Kollektion): € 10,-

Einsendeschluß ist der 31. Oktober 2018

Einsendeadresse: Erich Nauschnig, 8530 Deutschlandsberg Sulzerweg 24a

Informationen zum Wettbewerb können unter Tel.: 0664-5717964 bzw. e-mail: nauschnig.erich@a1.net erhalten werden.

Ausstellungseröffnung und Preisverteilung:

13. Dezember 2018 um 19 Uhr in der Deutschlandsberger Stadtgalerie

Ausstellungsdauer:

vom 14. Dezember bis 6. Jänner 2019

Stadtgalerie - Öffnungszeiten: Freitag – Samstag – Sonntag 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr

Preise: Stadtgemeinde Deutschlandsberg - Tourismusverein Schilcherheimat - Familien- und Jugendgästehaus JUFA - Burgrestaurant Deutschlandsberg - BAWAG - Raiffeisenbank - Steiermärkische Sparkasse - Volksbank - u.v.m.

REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

phg
Edition Lammerhuber
With the support of UNESCO
Vereinigung der Parlamentsredakteurinnen und -redakteure
Austrian Parliamentary Reporting Association
International Press Institute
deutscher jugend fotopreis

Unterstützt von WORLD PRESS PHOTO

Der Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka

und die Organisationen

Photographische Gesellschaft, Edition Lammerhuber, UNESCO,
Vereinigung der Parlamentsredakteurinnen und –redakteure, International Press Institute,
und Deutscher Jugendfotopreis, unterstützt von World Press Photo

laden gemeinsam zur Verleihung des

ALFRED FRIED PHOTOGRAPHY AWARD 2018
Für das weltbeste Foto zum Thema "Frieden"

am Donnerstag, dem 20. September 2018, um 18:00 Uhr
in das Palais Epstein ein.

PROGRAMM

Begrüßung
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates

Es sprechen
Lois Lammerhuber
Organisator des Alfred Fried Photography Award

Lars Boering
Vorsitzender der Jury des Alfred Fried Photography Award 2018
Managing Director World Press Photo

Beata Balogová
Chefredakteurin SME, Slowakei
IPI Vorstandsmitglied

FESTIVAL LA GACILLY BADEN PHOTO

BURHAN OZBILICI

WORLD PRESS PHOTO AWARD WINNER 2017

HOW TO MAKE PHOTO HISTORY

World Press Photo 2017

Das Foto zeigt den türkischen Attentäter Mevlüt Mert Altınta, kurz nachdem er bei einer Fotoausstellung in Ankara den russischen Botschafter in der Türkei Andrej Karlow angeschossen und tödlich verletzt hat.

12. September 2018, 19:00 Uhr

Arnulf Rainer Museum

Eintritt frei!

Impressum: Festival La Gacilly-Baden Photo, Dumbagasse 9, 2500 Baden. Foto: © Associated Press

Baden bei Wien
eco plus Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich
KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Aktuelle Termine:

Festival La Gacilly-Baden Photo in Baden bei Wien
bis 30. September 2018, http://festival.lagacilly-baden.photo

„She could have been a Cowboy" der Fotokünstlerin **Anja Niemi** in der „The Ravestinj Gallery" in Amsterdam gezeigt am 7. Sept. – 27. Okt. www.theravestijngallery.com

Foto-Bundesmeisterschaft in der Koralm Galerie in Deutschlandsberg
Zweiter Termin: Samstag, 8. September 2018 um 11^{00} Uhr, mit Vorführung der „Beamer-Show" und Preisverleihung der bei der ersten Eröffnung nicht abgeholten Preise. Ausstellungsdauer: 30.8. bis 27.10.2018.

„Die besten Bilder sind im Kopf" Fotografien von **Herbert Rainer**, Naturfreunde Bundesfotoreferent Österreich, 8. September bis 27. Oktober 2018 um 16 Uhr
Ausstellung in der „Art Galerie N", 8530 Deutschlandsberg Sulzerweg 24
Besichtigungsmöglichkeiten - Voranmeldung unter Tel.: +43 664 571 79 64

„Pleiten, Pech und Pannen auf den Fotos von Sandro Giordano" alias Remmidemmi in der Kölner focusgalerie, 8. Sept. – 13. Okt. www.infocusgalerie.de

Photokina in Köln, 26. bis 29. September 2018 www.photokina.de

DVF- 86. Deutsche Fotomeisterschaft
Preisverleihung in Essen, 6. Oktober 2018, www.dvf-fotografie.de

3 Dimensionale - 90 Jahre Stereokopie in Österreich, www.3dimensionale.at
2. - 4. November 2018 - Technisches Museum Wien, 1140 Wien, Mariahilferstrasse 212

Photo & Adventure intermezzo
2. - 4. November 2018, Workshoptage im Landschaftspark Duisburg-Nord

Photo+Adventure, Messe Wien, Österreich, 24. - 25. November 2018

Außergewöhnliche Fotoreisen mit fotoforum 2018, www.fotoforum-akademie.de
„Islands Norden" Naturwunder im endlosen Sonnenlicht, 1.7 bis 12.7.2018
„Azoren" Grüne Vulkaninseln mitten im Atlantik, 2.8 bis 19.8.2018

Fotobörse Längenfeldgasse 15, 25. Nov. 2018 von 9 bis 12 Uhr, www.photobörse.at

Gmundner Photo Academy 2019, 15. bis 17. März 2019, www.photoacademy.at

Photo & Adventure 2019 im Landschaftspark in Duisburg-Nord, 8. – 9. Juni 2019
www.photoadventure.eu

Der zweite

fotoGEN - Fotowettbewerb

mit dem Patronat der „Naturfreunde Österreich 2018/06"

startet demnächst.

Das neue Thema heisst „Wasser, Wellen, Wind und Strand".

Wie immer können auf einem Bild alle vier Begriffe vorkommen, oder nur eines dieser genannten Motive.

Die Bedingungen zu diesem Wettbewerb werden in der Ausgabe Juli-August-September von fotoGEN zu finden sein. Sie können aber auch unter magazin-fotogen@detlevmotz.de angefordert werden.

Einsendeschluss: 12.9.2018

Wieder gibt es für jeden der zwei Wettbewerbe (einer davon THEMENFREI) einen Pokal für die beste Gesamtleistung!

Wer die Bilder des letzten Wettbewerbs sehen möchte, kann die Ausgabe kostenlos noch zwei Monate als Download erhalten.

Eingangsseite auf www.magazin-fotogen.de

Aktuelle Wettbewerbe mit IIWF, VÖAV, FIAP, PSA, DVF - Patronate

CEWE Professional Print Cup 2018 *www.voeav.at*
Der Bewerb wird in 2 Sparten durchgeführt. Es können jeweils 4 themenfreie Arbeiten in den Sparten Color und Monochrom eingereicht werden. ES: 19.8.2018
ES: 25.11.2018

OLYMPUS FOTOobjektiv Fotosalon 2018 *ttps://salon2018.contesta.at/pages/tos*
OLYMPUS FOTOobjektiv Fotosalon 2018: Der Bewerb wird in 3 Sparten digital ausgetragen. Pro Sparte können zwei Werke eingereicht werden.
Color: Thema der betreffenden Runde
Monochrom: Themenfrei
Kreativ: Themenfrei – Experimentelles, Abstraktes, Kreatives, Avantgarde etc.
Makro & Nahaufnahme ES: 20.7.2018
Menschen ES: 20.8.2018
Sommerzeit ES: 22.10.2018
Einfach schön ES: 20.12.2018

Fotoforum Award 6/2018 *www.fotoforum-award.de*
Thema: Spezial - Kategorien: Abstrakt, Stillleben, Food, Fotomontage
IIWF: 2018/07 - DVF: 2/2018, FIAP: 2018/035 ES: 1.8.2018

Fotowettbewerb „fotoGEN“ *www.magazin-fotogen.de*
Thema „Wasser, Wellen, Wind und Strand“ ES: 12.9.2018

DVF - Portfolio *www.dvf-fotografie.de*
Wettbewerb 2018: Alle 2 Jahre. Eröffnung Photokina 2018 (25.- 30.9. 2018)

Fotowettbewerb „Deutschlandsberger Motive“ *nauschnig.erich@a1.net*
Thema: A) „Deutschlandsberger Motive“ so sieht die Großgemeinde Deutschlandsberg aus
B) „Allgemeine fotografische Arbeiten“ ohne Themenvor Es: 31.10.2018

Fotowettbewerb „FORMAT 10– 2018“ *https://www.cdagraz.at/*
Thema: A) frei – Schwarzweiß
B) frei – Farbe
C) Sonderthema „Schatten“ (Farbe u./o. SW)
Format: 10 x 7 cm, 7 x 10 cm und 10 x 10 cm Es: 10.11.2018

Für Wettbewerbsveranstalter

Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch IIWF Präsident Franz Matzner:
franz.matzner@iiwf.de

Laufende Salons mit FIAP Patronat

Einsendeschluss und Teilnahmebedingungen aller FIAP patronierten Salons und Circuits finden sie bitte unter
http://patronages.fiap.net/

Kamerabörse - Digitalkamerabörse - Photobörse - Filmbörse - Videobörse - Multimediabörse - Zubehörbörse
Termine 2018: **www.kameraboersen.de**

NaturFoto - www.naturfoto-magazin.de

VÖAV Verband Österr. Amateurfotografen Vereine - www.voeav.at

PHOTO Deal - das Magazin für Photographica und Fotogeschichte
www.photodeal.de

BSW - Foto - Webseite: www.bsw-foto.de

LIK AKADEMIE FÜR FOTO UND DESIGN
Private Schule für Fotografie in Wien, Linz und Graz - www.likakademie.com

Deutscher Verband für Fotografie - www.dvf-fotografie.de

WIENER FOTOSCHULE®
www.wiener-fotoschule.at

www.blog.detlevmotz.de

fotoGen

Die Photokina wirftihre Schatten voraus. Auch ich werde mit meiner Frau ab dem 26.9. durch die Hallen eilen. Am 29.9. geht es wieder zurück nach Erding. Wer ist auf der Photokina? Meine Feststellung: Es besuchen erheblich weniger Mitglieder von Fotoclubs in diesem Jahr die Messe. Bei meinen Anfragen höre ich zu 99 % „nein". Was ist der Grund? Wer von Euch fährt nach Köln? Eine Antwort auf beide Fragen würde mich freuen: info@detlevmotz.de. Ein grosses Thema ist u.a. die „VIRTUAL REALITY". Sie dürfte in 5 bis 10 Jahren unser Leben stark beeinflussen. Einen Eindruck erhielten wir in der Ausstellung „Lust der Täuschung" in München. https://www.kunsthalle-muc.de

Ein Brett liegt auf dem Boden. Wer mit einer Brille/Maske darüber läuft, befindet sich auf einem schmalen Steg über New York. 80 Prozent der Leute, die darüber laufend wollten, haben es schwer oder überhaupt nicht geschafft. Selbst meine Frau - schwindelfrei - hatte leichte Probleme. Aber die Technik geht weiter. Vor 6 Jahren sagte mir Manfred Kriegelstein „die SLR gehört in's Museum". Auf der letzten Photokina wurde davon noch hinter vorgehaltener Hand davon geredet. Heute steht es in manchen Pressemeldungen. Die „Spiegellosen" sind auf dem Vormarsch - und weiterhin Smartphones mit bester Qualität und verwacklungsfreien Bildern (7 Sekunden aus der freien Hand).Ein Renner für die Industrie sind die Multiccopter. Die Verkaufszahlen gingen steil nach oben. Ob die Photokina im Mai 2019 funktioniert, man darf gespannt sein. Die Meinungen sind sehr verschieden. Für mich wird dies sicher die letzte Photokina sein. Es gibt zwischenzeitlich noch andere interessante Messen und im Mai besuche ich lieber Zingst und sein Festival. Ich möchte hier noch auf meinen Blog hinweisen www.blog.detlevmotz.de, auf dem ich immer wieder etwas über Fotografie bringe. Einige fotoGEN-Leser sind auch auf dem fotoGEN-plus-Forum auf Facebook zu finden. Dort finden Sie auch die neuesten Infos und Spekulationen über Fotografie.

Mitgliedsbeitrag: **15,- EURO pro Jahr**

IIWF Auszeichnungen:

A.IIWF (Bronze Nadel)	**150 Punkte**
E.IIWF (Silber Nadel)	**300 Punkte**
M.IIWF (Gold Nadel)	**1.500 Punkte**
EM.IIWF (Gold Nadel/Kranz)	**3.000 Punkte**
EM-D.IIWF mit Diamant	**6.000 Punkte**
EM-GK.IIWF „Goldene Kamera"	**9.000 Punkte**
EM-GK-D.IIWF „Goldene Kamera mit Diamant"	**13.000 Punkte**

IIWF Sitz: **1200 Wien, Pasettistraße 63**

Bankverbindung: **IBAN: AT97 4300 0100 0000 8375**
BIC: VBOEATWW

ZVR: **371408108**

Informationen zu Mitgliedschaft und Patronatsanträgen für Salonausrichter bei:

Präsident Franz Matzner unter

franz.matzner@iiwf.de **oder +43 699 81 23 82 70**

IIWF

IIWF-NEWS – September/Oktober 2018 – Ausgabe 129
Homepage: *www.iiwf.de* & *www.iiwf.eu*

Präsident:
Franz Matzner, Hon. EFIAP, ESFIAP, ES.IIWF, Ehren-Senator des VÖAV, Es-ÖGPh.
Ettenreichgasse 48/4/13, A-1100 Wien
Tel.: +43 699 81 23 82 70
e-Mail: *franz.matzner@iiwf.de*

IIWF Vizepräsident:
Wolfgang Behrndt (WB), AFIAP, PPSA, EM.IIWF
Gustav-Adolf-Straße 11, D-95326 Kulmbach
Tel.: +49 9221 90 89 22

Überweisungen und sonstige Zahlungen für die IIWF an:
Franz Hammer, EFIAP/s, MVÖAV/r, EM.IIWF, ÖGPh.
Waagner-Biro-Straße 72a, A-8020 Graz
Tel.: +43 699 12 84 92 92
e-Mail: *franz.hammer@iiwf.de*

Gestaltung/Layout: Art-Direktor Herbert Rainer, Es-ÖGPh.
e-Mail: *admin@iiwf.de*